

## **Gereifte pflück Ich gleich den Birnen vom Spalier**

Gereifte pflück Ich  
gleich den Birnen vom Spalier

Du schwimmst in Trübsal allsolange wie  
dich Meine Schwingen nicht erheben

Zur Weisheit taugst du wenn Ich dich  
gelassen Lächeln seh

Lass dich fallen im Gemüt in  
Meine Höhen

Was dich zu Mir treibt ist die  
Schärfe des Geschicks im Raisonieren

Ich Bin der Horizont  
an dem die Geister sich  
ins Unten oder Oben scheiden

© **Ludwig Weibel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)